



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Ausgangslage und Einleitung	4
Begriffsbestimmung	9

TEIL I

Kapitel 1

Die Frage nach Teilchen und Wellen Teil I	15
1.1 Kurze Geschichte	15
1.2 Vorstellung und Wirklichkeit	17
1.3 Die Wandlung der menschlichen Konstitution	19
1.4 Die Idee des eigenen Körpers als Erkenntnisgefängnis	21
1.5 Zielsetzung der Naturwissenschaft	23

Kapitel 2

Anfang der grundlegenden Untersuchungen.....	25
2.1 Die „wirkliche“ Farbe	25
2.2 Die Farben der Nacht und der Mythos der nächtlichen Grautöne.....	29
Experiment/Übung 1	29
2.3 Substanz und Farbe	31
2.4 Licht, Farbe, Substanz (Materie) und Form	35
2.5 Sehen wir das Licht?	36
2.6 Der Begriff: Farbige Licht oder Farblight	42
2.7 Sehen wir die Substanz?.....	45
2.8 Einwände	49
2.9 Sehen wir Formen?.....	50
2.10 Farbe.....	52

Kapitel 3

Teilchen und Wellen Teil II.....	54
3.1 Materie und Licht – Theoretische Schwierigkeiten	54
3.2 Fazit	62
3.3 Praktische Schwierigkeiten: Messen und Zeigen.....	63
3.4 Das Problem der Sichtbarkeit und des Sichtbarmachens	66
3.5 Fazit.....	72



3.6 Experiment 2: Selbstbeobachtung und Zwischenbemerkung	73
3.7 Vier Fragen.....	74

Kapitel 4

Weitere grundlegende Untersuchungen – Wo sehen wir die Farben?	76
4.1 Das „Innen und Außen“ der Objekte, der Substanz und der Materie	76
4.2 Zusammenfassung.....	80
4.3 Hat die Farbe selber eine Außen- und Innenseite?.....	80
4.4 Die Oberfläche	80
4.5 Die Fläche	81
Experiment 3	83
4.6 Das Innen und Außen der Farbe.....	85
Experiment 4	88
4.7 Rätsel.....	90
4.8 Zusammenfassung.....	90
4.9 Die Frage nach dem Innen und Außen der Farben im Bereich der anderssinnlichen Wahrnehmung	90

Kapitel 5

Subjektivität als Einwand.....	92
5.1 Zur Farbwahrnehmung und den zentralen erkenntnistheoretischen Problemen. Die Frage nach den Farben in der Außenwelt und im Gehirn	92
5.2 Wahrnehmen und Denken als Ursachen einer Subjektivität.....	93
5.3 Die Vorstellung, die Physiologie liege kausal zwischen Welt und Wahrnehmung	94
5.4 Analyse des Gedankenganges	99
5.5 Genauere Betrachtung	101
5.6 Fazit.....	106
5.7 Übergang der Ebenen.....	106
5.8 Reihenfolge	108
5.9 Zusammenfassung.....	109
5.10 Die praktisch-visuelle Widerlegung der Idee einer Farbentstehung im Gehirn.....	110
5.11 Die Evolution als vermeintliche Ursache der Farbempfindung.....	113
5.12 Folgen.....	119
5.13 Der Weg zu einer Feststellung	121
5.14 Bedenken.....	122



Kapitel 6

Die pigmentlosen Farben „zwischen“ den Objekten	124
6.1 Was das Auge sehen darf, damit es sehen kann	124
Experiment 5	124
6.2 Zur Konstitution	135
Experiment 6	135
6.3 Esse est Percipi	137
6.4 Farben zwischen Selbstständigkeit und ihrer Teilnahme an Licht und Substanz	140

Kapitel 7

Die besondere Natur der Komplementärfarben	142
Vorbereitung für die ersten Experimente	142
Experiment 7	142
7.1 Der „Ort“ der Komplementärfarben	144
Experiment 8	144
Experiment 9	144
Experiment 10	145
7.2 Zur Subjektivität/Objektivität der Komplementärfarben	146
Experiment in der Gruppe 11	146
7.3 Weitere Untersuchungen zu den Komplementärfarben	149
Experiment mit einem Gegenstand 12	149
Experiment mit einer Vorstellung 13	149
Experiment mit einer Komplementärfarbe 14	150
7.4 Die nicht räumliche Natur des Komplementärbildes	151
Experiment 15	151
Experiment 16	151
7.5 Komplementärfarbe und Physiologie	155
7.6 Zur Bewegung des Auges und des Komplementärbildes	156
7.7 Erneute Frage nach dem Licht	158
Experiment 17	158
Experiment 18	159
Experiment 19	159
7.8 Fazit	164
7.9 Zusammenfassung	166

**Kapitel 8 [Intermezzo]**

Die Wahrnehmung des Lichts	168
8.1 Wahrnehmen und Denken.....	169
8.2 Die erste Beleuchtung von außen.....	169
8.3 Der Begriff.....	169
8.4 Wo kommen Begriffe her.....	171
8.5 Intuition, Denken und Begriff.....	171
8.6 Das Evidenzgefühl in der Intuition.....	173
8.7 Die zweifache Beleuchtung: das Licht von außen und das Licht von innen.....	173
8.8 Der Moment des Verstehens ist immer zugleich ein Sehen.....	173
8.9 Intuition, Begriff und Licht.....	174
8.10 Denken, Intuition, Licht, Sehen und Bewusstsein.....	176
8.11 Die Wahrnehmung des Lichts als die Erfahrung des Sehens.....	179

TEIL II**Kapitel 1**

Die pigmentlosen Farben in der Erdatmosphäre	183
1.1 Ausblick.....	183
1.2 Begriffsklärung: Licht und Finsternis/Hell und Dunkel.....	183
1.3 Eine Gedankenmeditation zur genaueren Begriffsbestimmung.....	186
1.4 Der Prismaversuch zwischen Sichtbarem und Unsichtbarem.....	188
1.5 Pigmentlose Farben in der Erdatmosphäre zwischen Licht und Substanz (Finsternis).....	194
1.6 Die Voraussetzungen für das Himmelsblau, das Blau des Wassers und der Berge.....	195
1.7 Die Voraussetzungen für die Gelb-, Orange- und Rottöne am Himmel.....	200
1.8 Zusammenfassung der Gesetzmäßigkeiten.....	204
1.9 Bemerkungen/Ergänzungen.....	205
Experiment 11.....	205
Experiment 12.....	208

Kapitel 2

Weitere besondere Eigenschaften der Rot- und Blauwelt	211
2.1 Blau: Fläche und Strukturlosigkeit.....	211
2.2 Rot: Oberfläche und Struktur.....	217
2.3 Das Verhältnis von Farbe zu Substanz und Raum.....	218
2.4 Kurzer Überblick zu den weiteren Farben.....	221
2.5 Viridiangrün und Emeraldgrün.....	222
2.6 Die Brauntöne.....	223



Malexperiment zur Vollständigkeit 13.....	269
6.4 Widerspruch.....	271
6.5 Atmosphäre, Oberfläche und Mensch.....	274
6.6 Konsequenz.....	276
Experiment 14.....	278
6.7 Vier Folgen.....	278
Kapitel 7	
Ursprung der Farben.....	283
7.1 Orientierung.....	283
7.2 Weitere Untersuchungen.....	284
Kapitel 8	
Naturwissenschaft, Naturgesetz und Denken.....	288
8.1 Gesetzmäßigkeit (Naturgesetz) und gesetzmäßige Aussage.....	288
8.2 Aufgabe der Naturwissenschaft.....	289
8.3 Gesetzmäßigkeit und Ursache.....	289
8.4 Axiom und Blickrichtung.....	291
Kapitel 9	
Gesetzmäßigkeit und Denken.....	294
9.1 Das Ich-Welt-Verhältnis im Denken.....	294
Experiment 15.....	297
9.2 Was kann das Denken verstehen?.....	298
9.3 Die Aktivität im Denken.....	303
9.4 Der zweifache Wille im Denken und die Brücke zum Naturgesetz.....	303
9.5 Ergebnisse.....	305
9.6 Formulierung.....	307
9.7 Entsprechungen von Denken und Licht.....	308
Kapitel 10	
Das Wesen der Farben.....	312
10.1 Das letzte Problem.....	312
10.2 Vollzogene Schritte in den Naturwissenschaften.....	312
10.3 Denken, Wesen und Körperlichkeit.....	314
10.4 Das Wesen – Die Wesen.....	315
10.5 Farben, Wesen und Vergangenheit in Bezug auf die feste Substanz.....	316
10.6 Licht oder L-ICH-T? Drei aphoristische Betrachtungen.....	318



10.7 Zusammenfassung der gesamten Untersuchungen 320

10.8 Farbe und Mensch 321

Bücherliste..... 323